

## Preis verpflichten

Mit den Sonwik-Gesellschaftern freuen wir uns uneingeschränkt über die Verleihung der Silbermedaille des renommierten Deutschen Städtebaupreises für ihr Vorzeigeprojekt.

„Ganzheitlich, weitsichtig und nachhaltig sollen die Ansätze sein, durch die die Lebens- und Arbeitsqualität in deutschen Städten verbessert wird. Durch die *Bewahrung historischer Altstädte*, Umnutzung von Quartieren oder anderen Entwicklungsstrategien.“

Die Belobigung für die Sanierung der östlichen Altstadt ist aus Sicht der beteiligten Bürger zwar eine verdiente Anerkennung für ihren geleisteten erheblichen Beitrag in den letzten 20 Jahren und der Dank des Oberbürgermeisters „an alle, die an der Verwirklichung beider Projekte mitgewirkt haben,“ wird von uns Beteiligten gerne angenommen.

„Beide Erfolge“ zeigen eindrucksvoll „was erreicht werden kann, wenn Private, Politik und Verwaltung an einem Strang ziehen.“ Hier setzen bei der zukünftigen Umsetzung dieses vorbildlichen Beteiligungsverfahrens unsere schwer wiegenden Bedenken ein:

Belobigt wird die Ausdauer, sowie die breite Beteiligung von Bürgern und Interessengruppen, „Ausgelöst durch Bürgerengagement konnten die durch wirtschaftliche Umstrukturierung entstandenen Brachen und Baulücken aufgewertet werden.“

Im Verlauf der geplanten Erweiterung der Handwerkskammer wurde dieser Konsens einseitig aufgekündigt durch das sprachlose Verhalten der Repräsentanten von über 10 000

Handwerkern. Sie haben die *Bewahrung der historischen Altstadt* vollständig aus dem Auge verloren und alle Gesprächsangebote der Anwohner und Interessengemeinschaften

verweigert. Unter Zeitdruck wurde vor knapp einem Jahr ein „Bürgermeister-Kompromiss“ erzwungen mit dem Hinweis, dass sonst Fördergelder verloren gehen würden. Bis heute hat der „Zeitdruck“ noch nicht zu einem Bauantrag geführt.

Dagegen zeichnet sich ein hoffnungsvoller Verlauf des Beteiligungsprozesses bei der Schließung der Baulücke um die Ölmühle ab. Wir erwarten, dass die Verleihung von beiden Städtebaupreisen eine deutliche Verpflichtung für die weitere Bautätigkeit in unserer Stadt darstellt.

Peter Jensen

Verein zur Erhaltung der östlichen Altstadt St. Jürgen / St. Johannis